

## **Lepus europaeus Pallas in Brasilien**

Von FRITZ KINCEL (Bruck/Mur)

Nachdem ich im vergangenen Jahre das 1. bekannte Exemplar von *Lepus europaeus* aus Brasilien, Fundort: Umgebung von Porto Alegre, Rio Grande do Sul erhalten und beschrieben habe, bekam ich jetzt den Schädel eines 2. Exemplares aus Criciuma, Santa Catharina, vom Anfang August 1965. Der Schädel hat eine größte Länge von 103,7 mm, eine Condylbasallänge von 91,5 mm und stimmt mit dem 1. Exemplar in allen Merkmalen überein.

Im Staate Santa Catharina, der dem Staate Rio Grande do Sul benachbart ist, liegt auch die Tiroler Siedlung „Dreizehnlinden“. Vielleicht wurde von dort durch einen Einwanderer *Lepus europaeus* ausgesetzt.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Abteilung für Zoologie und Botanik am Landesmuseum Joanneum Graz](#)

Jahr/Year: 1965

Band/Volume: [H22\\_1965](#)

Autor(en)/Author(s): Kincel Friedrich [Fritz]

Artikel/Article: [Lepus europaeus Pallas in Brasilien 23](#)